

12. Juni 2021

Unternehmerland Niederösterreich in Zahlen, Daten & Fakten

LR Danninger: Neue Broschüre zeigt, dass Niederösterreich als innovativer und attraktiver Wirtschaftsstandort zu den Top-Regionen in Europa zählt

Die Wahl des richtigen Standorts ist ein wesentlicher Faktor für den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens. Die neu adaptierte Broschüre „Unternehmerland Niederösterreich 2021“ bietet in komprimierter Form die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zum Wirtschaftsstandort Niederösterreich.

„Wenn die Rahmenbedingungen passen und die strategische Ausrichtung im Land dafür sorgt, dass Innovationen gefördert werden, Forschung und Entwicklung boomen und Digitalisierung auf der Agenda ganz oben steht, sind die besten Voraussetzungen für zukunftsorientiertes Unternehmertum geschaffen. Die neue Broschüre zeigt schwarz auf weiß, dass Niederösterreich als innovativer und attraktiver Wirtschaftsstandort zu den Top-Regionen in Europa zählt und ich lade alle Betriebe ein, sich selbst davon zu überzeugen. Wir bekommen die Pandemie immer besser in den Griff und der wirtschaftliche Aufschwung nimmt bereits wieder Fahrt auf – es ist daher jetzt die beste Zeit, in den Wirtschaftsstandort Niederösterreich zu investieren“, so Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger, der gemeinsam mit ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki die neuen „NÖ Facts“ präsentierte.

Die ecoplus Broschüre ist aber weit mehr als eine reine Faktensammlung. „Als Wirtschaftsagentur des Landes bieten wir für Betriebe, die sich für einen Firmenstandort in Niederösterreich interessieren, ein breites Angebot an Unterstützungsmaßnahmen. Daher werden auch unsere umfassenden Services vorgestellt“, ergänzt ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki.

Erhältlich ist die Broschüre „Unternehmerland Niederösterreich 2021“ bei ecoplus: www.ecoplus.at/unternehmerland_noe

Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail m.steinmassl@ecoplus.at, www.ecoplus.at

NLK Presseinformation



Wirtschafts-Landesrat Jochen Danninger und
ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki

© NLK Pfeiffer